



Postfach 103

39100 Bozen

Tel. Nr. 0471/970350

Fax. Nr. 0471/329056

Grüne Nummer: 800-892828

E-Mail: info@hdgw.it

Haus der geschützten Wohnungen des KFS EO

Der private Verein „Haus der geschützten Wohnungen“ des KFS EO wurde 1987 gegründet und seit 1989 bietet der Verein Frauen und deren Kindern, welche Opfer von häuslicher Gewalt sind, Zuflucht und Schutz.

Seit November 1989 bis heute wurden **517 Frauen und 498 Kinder** aufgenommen und begleitet.

Frauen, die Opfer häuslicher Gewalt sind, sind körperlicher, sexueller, wirtschaftlicher und vor allem psychischer Gewalt ausgesetzt. Häusliche Gewalt gegen Frauen äußert sich fast immer in einer Kombination dieser Formen.

Kinder können direkt oder indirekt von häuslicher Gewalt betroffen sein. Wenn Kinder in irgendeiner Weise Zeuge von Gewalttaten gegen einen geliebten Menschen werden, spricht man von miterlebter Gewalt.

Unabhängig von Herkunft, Sprache und Religion werden betroffene Frauen und deren Kinder in einer der sieben Wohnungen der geschützten Einrichtung aufgenommen. Frauen werden dabei unterstützt, die Kraft zu finden, aus gewalttätigen Beziehungen herauszukommen, und ihnen wird geholfen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Es gibt kein Bild von der typischen Frau in Gewaltsituation. Das Spektrum ist breit.

Statistische Daten

- **Im Jahr 2022** wurden 20 Frauen und 22 Kinder aufgenommen und begleitet.
- Die misshandelnde Person war in 11 Fällen der Ehemann, in 6 Fällen der Lebensgefährte, in 1 Fall der Ex-Partner, in 1 Fall der Vater und in einem Fall der Stiefvater.
- 7 Frauen sind italienische Staatsbürgerinnen, 2 Frauen stammen aus der EU und 2 Frauen aus Nicht-EU-Ländern.
- Das Alter der Frauen variierte von 19 Jahren bis 70 Jahren.
- Berufliche Situation der Frauen: von unbefristet beschäftigt, befristet bis arbeitslos.
- **Von Jänner 2023 bis heute** wurden 13 Frauen und 27 Kinder im Haus aufgenommen und betreut.
- Die misshandelnde Person war in 10 Fällen der Ehemann, in 1 Fall der Lebenspartner und in 2 Fällen der Vater.
- 2 Frauen sind italienische Staatsbürgerinnen, 5 Frauen stammen aus der EU und 6 Frauen aus Nicht-EU-Ländern.
- Das Alter der Frauen variierte von 20 bis 63 Jahren.
- Berufliche Situation der Frauen: von unbefristet beschäftigt, befristet bis arbeitslos.